



Regelung zum Übergang

Iberoromanische Sprachwissenschaft/Literaturwissenschaft

Studienstufe: Master

Programmformat: Minor-Studienprogramm 30

Bisherige Programme

Aus folgenden Programmen erfolgt eine automatische Überführung:

- Portugiesische Sprach- und Literaturwissenschaft 30
- Spanisch, Schwerpunkt Sprachwissenschaft 30
- Spanisch, Schwerpunkt Literaturwissenschaft 30

Aus folgenden Programmen ist ein freiwilliger Übertritt möglich:

- Portugiesische Sprach- und Literaturwissenschaft 15
 - Spanische Sprachwissenschaft 15
 - Spanische Literaturwissenschaft 15
 - Spanische Sprach- und Literaturwissenschaft 75
-

Sperre

Eine Sperre in einem oder mehreren der nachfolgenden Programme wirkt sich als Sperre auf das Minor-Studienprogramm Iberoromanische Sprachwissenschaft/Literaturwissenschaft aus:

- Spanisch, Schwerpunkt Sprachwissenschaft 30
- Spanisch, Schwerpunkt Literaturwissenschaft 30
- Spanische Sprachwissenschaft 15
- Spanische Literaturwissenschaft 15

Über die hier genannten Programme hinaus kann sich die Sperre auf weitere, nach Massgabe der Fakultät ähnliche Programme der UZH erstrecken.

Auflagen und Bedingungen

Auflagen und Bedingungen werden beim Übergang aktualisiert.

Kombinationsverbote

Die Kombination fachwissenschaftlich ähnlicher Major- und Minor-Studienprogramme ist ausgeschlossen.



Studienplan

Programmstruktur	Bestehensvoraussetzungen	Studienleistungen
<p>Für das Bestehen des Master Minor-Studienprogramms Iberoromanische Sprachwissenschaft/Literaturwissenschaft müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Es müssen mind. 30 ECTS Credits aus dem Programm absolviert sein. – Es müssen alle Pflichtmodule gemäss Äquivalenztabelle absolviert werden. – Mind. 50% der Studienleistungen müssen benotet sein. – Insgesamt müssen im gesamten Studiengang 60 ECTS Credits aus dem Angebot der Universität Zürich stammen. – Max. 3 ECTS Credits können aus Modulen stammen, die aus dem gesamten Angebot der UZH frei gewählt wurden (Studium generale). <p>Ausserdem müssen Module aus folgenden Modulgruppen gemäss folgenden Regeln gewählt werden:</p>		
Literatura Española		WP, W
Literaturas y Culturas Latinoamericanas		WP, W
Literaturas em Português	mind. 15 ECTS Credits	W
Lingüística Iberorrománica		WP, W
Competencias Comunicativas		P, WP, W
Actividades Profesionales y Académicas		WP
Otros Módulos Curriculares		

Die Differenz auf 30 ECTS Credits nach freier Wahl innerhalb des Programms



Äquivalenztabelle der Pflichtmodule

Pflichtmodule alt			äquivalente Pflichtmodule neu			
Modulkürzel	Modultitel	ECTS	Modulkürzel	Modultitel	Status	ECTS
			Modulgruppe «Competencias Comunicativas»			
	keine Entsprechung		427-505	Lengua Española (C2)	neues P-Modul, nicht erforderlich	6

Wirksamkeit und Gültigkeit

Diese Regelung zum Übergang wird am 1. August 2019 wirksam. Sie gilt für alle Studierenden, die:

- eines der oben genannten bisherigen Programme gemäss alter Studienordnung vor dem Herbstsemester 2019 (1. August 2019) aufgenommen haben und
- das Minor-Studienprogramm Iberoromanische Sprachwissenschaft/Literaturwissenschaft nach neuer Studienordnung bis und mit Herbstsemester 2022 wieder aufnehmen oder fortsetzen.

Sind die Bedingungen a. und b. nicht erfüllt, wird der zum Zeitpunkt des Wechsels geltende Anhang zur Studienordnung angewendet.

Erlassen durch die Fakultätsversammlung am 28. September 2018, genehmigt durch die Erweiterte Universitätsleitung am 6. November 2018.

Diese Regelung zum Übergang ersetzt alle bisher geltenden Studienordnungen zum oben genannten Programm.

Legende

P: Pflichtmodul
WP: Wahlpflichtmodul
W: Wahlmodul